

„Hermann Jülg – ein Leben für den Volkstanz. Zu seinem 70. Geburtstag“, in Jahrbuch des Österreichischen Volksliedwerkes, Bd. 19, Wien 1970, S. 165/166.

„Der Sammler und Kulturhistoriker Anton Maximilian Pachinger“, in Festschrift „Linzer Aspekte 1970, aus Anlaß des 50jährigen Bestandes einer städtischen Kulturstelle“, Linz 1970, S. 64 ff.

„Das Dirndl ist kein Kind der Scholle“, in „Linzer Volksblatt“, vom 22. 9. 1970.

„Zur Einkleidung der Musikkapellen in Tracht“, in „ÖÖ. Gemeindezeitung“, 21. Jg., Heft 12, Linz 1970, S. 174 ff.

„Ein Freilichtmuseum in Pelmburg“, in Österr. Ärztezeitung, 25. Jg., Heft 23, Wien 1970.

„3 mal 3 ist Oberösterreich“, in „Linzer Volksblatt“, vom 16. 5. 1970.

„Clara Hahmann als Restauratorin von Krippenfiguren“, in Katalog „Fahnen und Textilien“ des Stadtmuseums Linz, Linz 1970, S. 41 ff.

Dr. Franz L i p p

### Abteilung Technikgeschichte

Am 13. Juni 1970 wurde im Schloß Greinburg das Oberösterreichische Schiffahrtsmuseum von Landeshauptmann Dr. Heinrich Gleißner feierlich eröffnet; dieses Museum wurde von der Abteilung Technikgeschichte des ÖÖ. Landesmuseums eingerichtet. Das Ausstellungsmaterial stammt zum weitaus überwiegenden Teil aus dem Sammlungsbestand der Abteilung (schiffahrtsgeschichtliche Sammlung). Mehrere Modelle und Kopien von schiffahrtsgeschichtlichen Altertümern sowie Figurinen und anderes wurden eigens für diesen Zweck angefertigt oder angekauft. Einige wenige Objekte wurden als Leihgaben aus oberösterreichischem Privatbesitz erworben. Die architektonische Gestaltung lag in den Händen von Oberbaurat Dipl.-Ing. Karl Heinz Hattinger. Die erforderlichen Mittel wurden je zur Hälfte vom Land (Kulturabteilung) und der Coburgischen Familienstiftung aufgebracht. Die wirtschaftliche Führung des Museums obliegt laut Vertrag der Coburgischen Forstverwaltung Greinburg, die fachliche Aufsicht dem Oberösterreichischen Landesmuseum.

Auch in diesem Jahre konnte die Abteilung wieder einige Neuerwerbungen buchen. Von der Landesleitung des Roten Kreuzes wurde ein gut erhaltener Krankenwagen für Pferdezug als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt. Durch Kauf wurden ein zweirädriger Karren, eine Langschiffnähmaschine von der ehemaligen Linzer Nähmaschinenfabrik Jax und eine Fahrrad-Karbidlampe erworben. Durch Tausch erhielt die Abteilung eine spanische Armeepistole und als Spenden kamen je eine Schreibmaschine Marke Mignon und Courier, eine Schuhmachermaschine, ein Buchdruckerpult und ein Webstuhlgewicht in den Besitz der Abteilung.

Dr. Josef R e i t i n g e r

### Abteilung Mineralogie und Geologie

Der Auftrieb des Jahres 1969 fand im Berichtsjahre keine Fortsetzung; der Berichterstatter war durch die Aufgaben, die ihm als Direktor des

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: [116b](#)

Autor(en)/Author(s): Reitinger Josef

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum. Abteilung Technikgeschichte. 50](#)